

Redaktionskonzept | **THB-Sonderbeilage Schiffbau & Antriebstechnik 2026**

Erscheinungstermin | **13. Februar 2026**

Umfang | **8 bis 12 Seiten**

Anzeigenschluss | **06. Februar 2026**

Redaktion | **Thomas Schwandt**

Redaktionsschluss | **11. Februar 2026**

Redaktionskonzept

Der deutsche Schiffbau hat in letzter Zeit durch **milliardenschwere Aufträge** wieder deutlich an Schwung gewonnen. Treiber dieses Auftragszuwachses ist vor allem die **Technologie-Expertise** der deutschen Werften – insbesondere im **Spezial- und Marineschiffbau**. Der THB beleuchtet, wie die Branche **in enger Zusammenarbeit von Werften, Zulieferern, Reedereien und Wissenschaft** die neuen, anspruchsvollen Aufgaben meistert – unter anderem in einem **exklusiven Interview mit VSM-Hauptgeschäftsführer Dr. Reinhard Lüken**.

Vorläufige Themenauswahl (Änderungen vorbehalten)

- **Neuer Schwung im Schiffbau:** Im Interview gibt VSM-Hauptgeschäftsführer **Dr. Reinhard Lüken** Einblicke in die aktuelle Lage des deutschen Schiffbaus und die neuen Herausforderungen der Branche. **Milliardenschwere Aufträge** für Spezial- und Marineschiffe sichern eine gute Auslastung der Werften. Mit **innovativer Technologie-Expertise** behauptet sich der deutsche Schiffbau erfolgreich im internationalen Wettbewerb.
- **Umbruch im Marineschiffbau:** Sicherheitspolitische Herausforderungen sorgen für volle Auftragsbücher im deutschen Marineschiffbau. Um Schritt zu halten, rüsten die Unternehmen auf – durch Übernahmen und neue Kapazitäten. Der THB zeigt, was sich in der Branche bewegt und wie die Pläne umgesetzt werden.
- **Arbeitsteilung im Schiffbau:** Früher („anno dunnemals“) wurde ein neues Schiff oft komplett an einem einzigen Standort gebaut. Heute geht das kaum noch: Um Kosten zu sparen und die Produktivität zu steigern, setzen vor allem große Werftengruppen auf **ortsgeteilte Fertigung. Digitale Produktionsprozesse** erleichtern inzwischen die Zusammenarbeit mehrerer Betriebe. Doch die Arbeitsteilung hat nicht nur Vorteile – sie bringt auch Herausforderungen und Risiken mit sich. Der THB wirft einen Blick auf dieses komplexe Produktionsmanagement.

Vorläufige Themenauswahl (Änderungen vorbehalten)

- **Spezialschiffe:** In den Flotten deutscher Behörden und Forschungsinstitutionen besteht ein **großer Erneuerungsbedarf** – vor allem bei Spezialschiffen. Diese sind nicht nur **wertschöpfungsintensiv**, sondern gelten auch als **Innovationstreiber und echte Multitalente**. Der THB zeigt, wie deutsche Werften vom Spezialschiffbau profitieren können – auch im Wettbewerb mit der asiatischen Schiffbauindustrie – und welche **langjährige Erfahrung** hiesige Unternehmen in diesem Sektor vorweisen.

Maximale Reichweite in der maritimen Elite

Warum der THB? Weil wir Sie direkt zu den Köpfen der Branche führen. Erreichen Sie täglich mehr als **10.000 Führungskräfte und Fachspezialisten**. Profitieren Sie von einer punktgenauen Ansprache ohne Streuverluste.

Ihr direkter Draht zur Branche:

- Täglich über 10.000 Kontakte
- Fokus auf Schiffbau, Technik und Hafenwirtschaft
- Hohe Glaubwürdigkeit durch redaktionelle Tiefe

Jetzt informieren: Entdecken Sie unsere aktuelle Sonderbeilage „[Schiffbau & Antriebstechnik](#)“ und planen Sie Ihre Kampagne mit uns.

Ihr Erfolg ist unser Business – lassen Sie uns planen!

THB Anzeigenabteilung · **T** 040/23714-253 · **E** anzeigen@thb.info

Hier geht es zu den [THB Mediadaten](#)